

Handbuch für Einschreiter zum Strukturierten Antrag

Firmenbuch (firmenbuch@brz.gv.at)

Version 4.0.0

25. Jänner 2024

Inhaltsverzeichnis

1. Änderungsübersicht	1
2. Einleitung	2
3. Aufbau der Firmenbuchdaten	3
4. Ablauf	6
5. Verwendung bei Gericht	8
6. Rechtstatsachen	9
7. Listen der für Einschreiter möglichen Rechtstatsachen	10
7.1. Urkunden	10
7.2. Tatsachen	14
7.3. Grafiken	21
7.3.1. Einbringung	21
7.3.2. Zusammenschluss, Realteilung	21
7.3.3. Verschmelzung	21
7.3.4. Verschmelzung - EU-VerschG	22
7.3.5. Spaltung	22
7.3.6. Umwandlung gemäß UmwG	23
7.3.7. Umwandlung einer Kapitalgesellschaft gemäß AktG	23
7.3.8. Vermögensübernahme gemäß UGB/ABGB	23
7.4. Rechtstatsachen zur Person	24
7.5. Sonstiges	24

Änderungsübersicht

Version	Datum	Autor/in	Änderung
0.1	22.01.2021	Firmenbuch-Team	Erstellung
0.2	24.03.2021	Firmenbuch-Team	Neue Urkunden
0.3	26.03.2021	Firmenbuch-Team	Neue Einteilung
1.0	11.02.2022	Firmenbuch-Team	neue Rechtsform EU
3.0.1	05.08.2022	Firmenbuch-Team	Anpassungen bei den Rechtstatsachen
3.0.2	20.10.2022	Firmenbuch-Team	Anpassung bei Aufbau der Firmenbuchdaten
4.0.0	20.06.2023	Firmenbuch-Team	neue Rechtsformen KG und OG
4.0.0	19.07.2023	Firmenbuch-Team	Einleitung angepasst
4.0.0	08.09.2023	Firmenbuch-Team	Anpassungen bei den Rechtstatsachen

Kontakt

Das Firmenbuch-Team kann unter der folgenden E-Mail-Adresse erreicht werden: firmenbuch@brz.gv.at.

Copyright

Die vorliegende elektronische Unterlage wurde vom Bundesrechenzentrum im Auftrag des Bundesministeriums für Justiz erstellt und ist frei von Urheberrechten Dritter.

Firmenbuchanträge auf Neueintragung, Änderung oder Löschung einer GmbH, einer OG, einer KG sowie eines EU können ab sofort in strukturierter Form eingebracht werden. Diese strukturierte Eingabe ermöglicht eine einfachere Handhabung der eingebrachten Daten.

Die strukturierte Eingabe kann nur bei inländischen Rechtsträgern vorgenommen werden. Bei ausländischen Rechtsträgern mit einer inländischen Zweigniederlassung kann kein strukturierter Antrag gestellt werden.

Die Softwarehersteller integrieren die strukturierte Firmenbucheingabe in die jeweiligen Softwares, die von Notaren und Rechtsanwälten verwendet werden.

Durch den neu integrierten Prüfsummenvergleich kann festgestellt werden, ob der als PDF-Dokument eingebrachte beglaubigte Antrag mit den jeweiligen XML-Daten übereinstimmt. Außerdem werden bei Gericht auch jene Hinweise angezeigt, die zuvor dem Einschreiter bei der Erstellung des Antrags angezeigt wurden.

Aufbau der Firmenbuchdaten

Im Firmenbuch werden die unterschiedlichsten Daten erfasst. Oft ist eine Verknüpfung mit Rechtstatsachen möglich. Die erfassten Daten lassen sich in folgende Kategorien einordnen:

	Firmendaten	Funktionen	Zweigniederlassungen	Personen
Beschreibung	Bei den Firmendaten sind Informationen über den Sitz, die Rechtsform, etc ersichtlich. Außerdem kann es Rechtstatsachen zur Firma geben.	Funktionen haben Funktionsbezeichnung (wie bsplw. Geschäftsführer, Gesellschafter) und eine dazugehörige Personenkennung (A-ZZZ).	Zweigniederlassungen sind ebenfalls durchnummeriert (001-999).	Bei Personen gibt es eine Personennummer, bestehend aus Buchstaben (alphanumerische aufsteigende Kennung A-ZZZ).
Rechtstatsachen	Rechtstatsachen zum Unternehmen sind aufsteigend nummeriert (001-999) und die Rechtstatsache wird immer mit dieser Urkundennummer ausgegeben.	Auch zu den Funktionen kann es Rechtstatsachen geben. Diese werden unter der jeweiligen Funktion angezeigt und haben einen eigenen Nummernkreis beginnend mit 001.	Auch zu den Zweigniederlassungen kann es Rechtstatsachen geben. Diese werden unter der jeweiligen Zweigniederlassung angezeigt und haben einen eigenen Nummernkreis beginnend mit 001.	Auch zu den Personen kann es Rechtstatsachen geben. Diese werden unter der jeweiligen Person angezeigt und haben einen eigenen Nummernkreis beginnend mit 001.

	Firmendaten	Funktionen	Zweigniederlassungen	Personen
Jahresabschlüsse und Konzernabschlüsse	Aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung zur Einreichung der Jahresabschlüsse, sind auch diese Teil der Firmendaten einer Kapitalgesellschaft.	-	-	-
Geschäftszweig (Unternehmensgegenstand)	Die Bezeichnung des Geschäftszweiges des Unternehmens ist zwingend bekanntzugeben. Der Geschäftszweig soll die Tätigkeit des Unternehmens kurz und treffend beschreiben. Mehrfachnennungen sind auch möglich (z.B. Kosmetik, Schneiderei, Putzerei, Warenhandel, Holzbau, IT, Baugewerbe, Gastgewerbe oder Gas- und Sanitärtechnik, etc.).	-	-	-

Grundsätzlich ist bei jeder Kennung folgendes gültig:

Werden im Auszug Buchstaben verwendet, werden bei neu beantragten Kategorien Ziffern verwendet, und sind Ziffern in der Kennung im Auszug, werden für neu beantragte Kategorien Buchstaben bis zur Eintragung verwendet. Damit werden neue Personen, Funktionen usw. von vorhandenen zu Ändernden unterschieden.

Der Ablauf der strukturierten Firmenbucheingabe stellt sich folgenderweise dar:

Ein Unternehmen stellt einen Firmenbuchantrag. Dabei kann es sich um eine Gründung, Änderung oder Löschung handeln – momentan werden die Rechtsformen GmbH, EU, KG und OG durch die strukturierte Eingabe unterstützt. Mit diesem Antrag wendet sich der Antragsteller an einen Notar oder Rechtsanwalt.

Von dessen Software wird ein IWG-Auszug (InformationsWeiterverwendungsGesetz) angefordert. Hierbei handelt es sich um einen aktuellen historischen Auszug. Ebenso lädt die Software über diese Schnittstelle die aktuellen Katalogdaten aus dem Firmenbuch. Basierend auf diesen Auszugsdaten können die Änderungen beim Notar oder Rechtsanwalt erfasst werden. Sodann wird von der Software das Visualisierungs- und Validierungsmodul (viva-Modul) aufgerufen. Hier erfolgt die Validierung des Antrags und die Prüfziffernerstellung. Außerdem wird das XML um die Prüfziffer ergänzt und der Antrag wird als PDF visualisiert. Treten bei der Validierung Fehler oder Hinweise auf, kann der Erfassungsvorgang entsprechend wiederholt werden.

Diese visualisierten Antragsdaten sind in das Antragsdokument, welches von den vertretungsbefugten Organen der Gesellschaft zu unterfertigen und vom Notar zu beglaubigen ist, zu integrieren.

Vom Notar oder Rechtsanwalt ist der Antrag entweder in cyberDOC oder ins Archivium einzustellen. Danach wird eine ERV-Nachricht (Elektronischer Rechtsverkehr) erstellt, in der der Antrag sowohl strukturiert als XML als auch visualisiert als Archivreferenz angefügt wird. Ebenso werden sonstige Dokumente als PDF oder auch als Archivreferenz in die ERV-Nachricht gestellt. Dann wird die ERV-Nachricht via Übermittlungsstelle an den Justiz-ERV gesandt.

Beim ERV-Service erfolgt die Übernahme und Validierung der Eingabe. Das Originaldokument wird gespeichert (Ablage im Justizarchiv) und die Dokumente werden mittels OCR-Scans gelesen. Sodann wird das Dokument im Format PDFa gespeichert und wiederum im Justizarchiv archiviert. Das ERV-Service übergibt die Nachricht an das zuständige FB-Gericht.

Dabei werden die Dokumentreferenzen aufgelöst, indem die Dokumente aus dem jeweiligen Archiv geholt werden. Mit dem übermittelten XML-Antrag wird erneut das viva-Modul aufgerufen. Hier erfolgt nochmals die Validierung, Prüfziffernerstellung und Validierung. Im Falle eines schwerwiegenden Validierungsfehlers wird der Antrag wie auch bisher nicht entgegengenommen.

Das FB-System führt einen Prüfsummenvergleich zwischen der gerade aus dem XML erzeugten Prüfziffer und der auf dem beglaubigten Antrag aufgedruckten Prüfziffer durch. Das Ergebnis wird dann im Eingangsdokument des Gerichtes angezeigt. Ebenso werden durch die Validierung gefundene Hinweise und Fehler ins Eingangsdokument des Gerichtes gestellt.

Verwendung bei Gericht

Auf Seiten des FB-Gerichts erscheint der strukturierte Firmenbuchantrag als ERV-Eingabe im Posteingang. Bei der Übernahme durch die zuständige Kanzlei wird eine Aktenzahl vergeben, unter der die Antragsdaten und Dokumente in der Arbeitsversion des Gerichts abgespeichert werden.

Das Gericht prüft die Eingaben und Dokumente, verfügt die Zustellungen und trägt ein.

Im Falle eines Verbesserungsauftrages oder eines Ergänzungsantrages zu einem bestehenden Geschäftsfall ist der strukturierte Antrag immer zur Gänze nachzureichen. Hierbei wird die bestehende Arbeitsversion mit dem neuen Antrag überschrieben.

Rechtstatsachen werden im Firmenbuch verwendet, um die Stammdaten des Unternehmens, der Zweigniederlassungen, der Personen und der Funktionen zu ergänzen.

Bis jetzt war es Notaren und Rechtsanwälten nicht möglich, selbst Rechtstatsachen zu beantragen. Die Einschreiter übermittelten die jeweiligen Dokumente, die Rechtstatsachen selbst wurden dann von den Gerichten erfasst und eingetragen. Mit der strukturierten Firmenbucheingabe ist es nun aber möglich, schon bei der Einbringung über die Software die für die jeweilige Rechtsform zulässigen Rechtstatsachen auszuwählen. Bei Gericht scheinen diese dann auf und können allenfalls korrigiert oder ergänzt werden, bevor die Eintragung erfolgt.

Die bisherigen Rechtstatsachen wurden von Experten überarbeitet und vereinfacht. Nun werden die Rechtstatsachen in Urkunden und Tatsachen unterteilt:

Urkunden sind alle Verträge, Beschlüsse und Pläne, die als Grundlage für die vorgenommene Änderung dienen. Sie sind mit dem Anfangsbuchstaben „U“ versehen, danach findet sich eine eindeutige Nummer. Gegebenenfalls kann es vorkommen, dass eine Urkunde nur bei einem bestimmten Rechtsträger möglich ist, dann findet sich nach der Nummer das Kürzel der Rechtsform dieses Rechtsträgers (zB „U3000AG“).

Um diese Urkunden zu ergänzen, gibt es Tatsachen. Diese beschreiben genauer, was tatsächlich passiert. Auch die Tatsachen folgen der Systematik, dass sich am Anfang ein Buchstabe findet – „T“. Danach folgen Zahlen und wie oben gibt es auch hier die Möglichkeit, dass einige Tatsachen nur für einen bestimmten Rechtsträger vorgesehen sind. Hier wird ebenso das Kürzel der jeweiligen Rechtsform angeführt (zB „T0121EU“).

Diese Codesystematik wird vom System gemäß der unten angeführten Liste entschlüsselt und scheint so bei Gericht auf. Gerichtsseitig gibt es noch weitere Rechtstatsachen, die mit Entscheidungen oder Abläufen bei Gericht zusammenhängen.

Listen der für Einschreiter möglichen Rechtstatsachen

Der Rechtstatsachencode 0999 darf nicht für die Eintragung einer Einbringung, Vermögensübertragung, Zusammenschluss, Umwandlung, Spaltung, Realteilung und der Verschmelzung verwendet werden, da dadurch die automatische Erstellung von Mitteilungen an die Gewerbebehörde und andere Stellen verhindert wird.

In die mit spitzen Klammern < — ... — > gekennzeichneten Bereiche werden im Firmenbuchauszug die Daten des bezeichneten Datenfeldes hineingestellt.

Die Rechtstatsachen sind in Zusammenschau mit den Grafiken unter Pkt. 7.3. fallbezogen vom Einschreiter anzuwenden.

In der Regel sind die Rechtstatsachen für die Rechtsgrundlage ("U"-Rechtstatsachen) und die Rechtstatsachen für die Eintragung des eigentlichen Vorgangs ("T"-Rechtstatsachen) zur Eintragung anzumelden.

Am Beispiel der Eintragung eines Betriebsübergangs: als Rechtsgrundlage wird in der Regel ein Kaufvertrag (= U2000) sowie der Vorgang der (Teil-)Betriebsübertragung bzw. -übernahme (= T0211/ T0212 bzw. T0221/T0222/T0221EU/T0222EU) zur Eintragung anzumelden sein.

Ob im Einzelfall zusätzlich zur Eintragung des eigentlichen Vorgangs auch die "Rechtsgrundlage" für diesen Vorgang zur Eintragung anzumelden ist, ist eine Frage der Rechtsprechung und daher im Zweifel mit dem jeweiligen Entscheidungsorgan abzuklären.

7.1. Urkunden

Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
Urkunde	SE13	<p>Anmeldung</p> <p>< — besondere Angaben: (40 Zeichen) — ></p> <p>vom < — Datum — > < — Zeichen: — ></p> <p>Durchführung der Holdinggründung der</p> <p>< — Name: Firma der Holding-SE (40 Zeichen) — ></p> <p>Sitz, Behörde, Zahl (40 Zeichen) — ></p> <p>< — Rechtstatsache: — ></p> <p>< — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>

Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
		Anmeldung gemäß § 27 Abs 5 SEG
Urkunde	U561	<p>Generalversammlungsbeschluss < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > Fortsetzung der Gesellschaft < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U571	<p>Generalversammlungsbeschluss < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > Die Gesellschaft ist aufgelöst. < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U572	<p>Generalversammlungsbeschluss < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > Die Genossenschaft ist aufgelöst. < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U1000	<p>Satzung < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U1100	<p>Einbringungsvertrag < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Verfasser (bis zu 11 Zeilen) — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U1200	<p>Zusammenschlussvertrag < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U1300	<p>Realteilungsvertrag < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — ></p>

Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
		<p>< — Rechtstatsache: - es ist zu prüfen, ob die — > < — RTS U597 zu verwenden ist — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U1400	<p>Verschmelzungsvertrag < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U1500	<p>Umwandlungsvertrag < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U1600	<p>Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U1700	<p>Gesellschaftsvertrag < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U1800	<p>Spaltungs- und Übernahmevertrag < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U1900	<p>Genossenschaftsvertrag < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Urkunde	U2000	<p>Kaufvertrag < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>

Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
Urkunde	U3000GES	Generalversammlungsbeschluss < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Urkunde	U3000AG	Hauptversammlungsbeschluss < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Urkunde	U3100	Gesellschafterbeschluss < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Urkunde	U3200	Beschluss < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Urkunde	U4100	Umwandlungsplan < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Urkunde	U4200	Verschmelzungsplan < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Urkunde	U4300	Spaltungsplan < — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Urkunde	U5000	Anmeldung vom < — Datum — >

7.2. Tatsachen

Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0111	Einbringung des Betriebes in < — FN-Nummer der übernehmenden — > < — Rechtsträgers (bis zu 11 Zeilen) — > < — Rechtstatsache: U597 — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0112	Einbringung eines Teilbetriebes in < — FN-Nummer des übernehmenden — > < — Rechtsträgers (bis zu 11 Zeilen) — > Teilbetrieb: < — Rechtstatsache: — > < — zB: Autowäscherei — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0121	Einbringung des Betriebes der/des < — FN-Nummer des eingebrachten — > < — Rechtsträgers (bis zu 11 Zeilen) — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0122	Einbringung eines Teilbetriebes der/des < — FN-Nummer des eingebrachten — > < — Rechtsträgers (bis zu 11 Zeilen) — > Teilbetrieb: < — Rechtstatsache: — > < — zB: Autowäscherei — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0121EU	Einbringung des Betriebes des nicht protokollierten Einzelunternehmens < — untergehender Rechtsträger — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0122EU	Einbringung eines Teilbetriebes des nicht protokollierten Einzelunternehmens < — untergehender Rechtsträger — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > Teilbetrieb: < — Rechtstatsache: — > < — zB: Autowäscherei — >

Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
		< — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0211	Übertragung des Betriebes in < — FN-Nummer des übernehmenden — > < — Rechtsträgers (bis zu 11 Zeilen) — > < — Rechtstatsache: U597 — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0212	Übertragung eines Teilbetriebes in < — FN-Nummer des übernehmenden — > < — Rechtsträgers (bis zu 11 Zeilen) — > Teilbetrieb: < — Rechtstatsache: — > < — zB: Autowäscherei — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0221	Übernahme des Betriebes der/des < — übertragender Rechtsträger — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0222	Übernahme eines Teilbetriebes der/des < — übertragender Rechtsträger — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > Teilbetrieb: < — Rechtstatsache: — > < — zB: Autowäscherei — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0221EU	Übernahme des Betriebes des nicht protokollierten Einzelunternehmens < — übertragender Rechtsträger — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0222EU	Übernahme eines Teilbetriebes des nicht protokollierten Einzelunternehmens < — übertragender Rechtsträger — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > Teilbetrieb: < — Rechtstatsache: — > < — zB: Autowäscherei — >

Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
		< — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache	T400AG	Das Grundkapital ist zur Durchführung der Verschmelzung mit der < — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft — > < — (bis zu 11 Zeichen) — > < — Rechtstatsache — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache	T400GES	Das Stammkapital ist zur Durchführung der Verschmelzung mit der < — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft — > < — (bis zu 11 Zeichen) — > < — Rechtstatsache — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0410	Diese Gesellschaft wurde als übertragende Gesellschaft mit der < — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft Sitz, Behörde (40 Zeichen) — > als übernehmender Gesellschaft verschmolzen. Sitz der übernehmenden Gesellschaft in < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0410GEN	Diese Genossenschaft wurde als übertragende Genossenschaft mit der < — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft Sitz, Behörde (40 Zeichen) — > als übernehmender Genossenschaft verschmolzen. Sitz der übernehmenden Genossenschaft in < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0410X	Beabsichtigte Verschmelzung dieser Gesellschaft als übertragende Gesellschaft mit der < — Name: Firma der übernehmenden Gesellschaft — > < — Sitz, Land, Registerbehörde, Registernummer (40 Zeichen) — > < — Rechtstatsache — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache	T0410Y	Diese Gesellschaft wurde als übertragende Gesellschaft mit der < — Name: Firma der übernehmenden Gesellschaft — > < — Sitz, Land, Registerbehörde, Registernummer (40 Zeichen) — > verschmolzen. < — Rechtstatsache: — >

Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
		< — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0420	Diese Gesellschaft wurde als übernehmende Gesellschaft mit der < — Name: Firma der übertragenden Gesellschaft — > < — Geschäftsadresse — > als übertragende Gesellschaft verschmolzen. Sitz der übertragenden Gesellschaft in < — Rechtstatsache — Ort, Land (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0420GEN	Diese Genossenschaft wurde als übernehmende Genossenschaft mit der < — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft Sitz, Behörde (40 Zeichen) — > als übertragende Genossenschaft verschmolzen. Sitz der übertragenden Genossenschaft in < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache	T0500AG	Umwandlung der < — eigene FN-Nummer — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > in eine GmbH gemäß §§ 239 ff AktG < — Rechtstatsache — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache	T0500GES	Umwandlung der < — eigene FN-Nummer — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > in eine Aktiengesellschaft gemäß §§ 245 ff AktG < — Rechtstatsache — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Tatsache	T0500X	der < — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > Umwandlung in eine Europäische Gesellschaft (SE) < — Rechtstatsache — >
Tatsache	T0500Y	der < — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > Umwandlung in eine AG < — Rechtstatsache — >

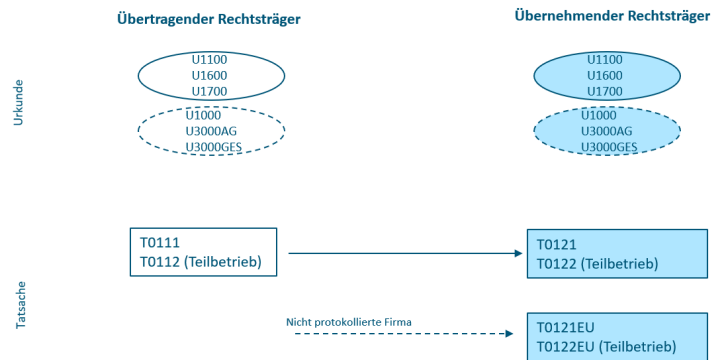
Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0510X	<p>Umwandlung gemäß §§ 2 ff UmwG durch Übertragung des Unternehmens auf den Gesellschafter</p> <p>< — Gesellschafter — ></p> <p>Die Gesellschaft ist aufgelöst und gelöscht.</p> <p>< — Rechtstatsache: fallweise Textbaustein #a80 verwenden — ></p>
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0510Y	<p>Umwandlung gemäß § 5 UmwG unter gleichzeitiger Errichtung der Personengesellschaft</p> <p>< — FN-Nummer der — ></p> <p>< — Personengesellschaft — ></p> <p>< — (bis zu 11 Zeilen) — ></p> <p>Die Gesellschaft ist aufgelöst und gelöscht.</p> <p>< — Rechtstatsache: — ></p> <p>< — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0520EU	<p>Das Einzelunternehmen ist durch Umwandlung gemäß §§ 1 ff UmwG aus der</p> <p>< — FN-Nummer des — ></p> <p>< — übertragenden Rechtsträgers — ></p> <p>< — (bis zu 11 Zeilen) — ></p> <p>hervorgegangen.</p> <p>< — Rechtstatsache: — ></p> <p>< — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0520X	<p>Die Gesellschaft ist durch Umwandlung gemäß §§ 1 ff UmwG aus der</p> <p>< — FN-Nummer der übertragenden — ></p> <p>< — Firma (bis zu 11 Zeilen) — ></p> <p>hervorgegangen.</p> <p>< — Rechtstatsache: — ></p> <p>< — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0520Y	<p>Übertragung des Unternehmens der</p> <p>< — FN-Nummer des übertragenden Rechtsträgers — ></p> <p>< — (bis zu 11 Zeilen) — ></p> <p>auf diesen Rechtsträger gemäß §§ 2 ff UmwG.</p> <p>< — Rechtstatsache: — ></p> <p>< — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Tatsache	T0800GES	<p>Das Stammkapital ist zur Durchführung der Spaltung zur Neugründung</p> <p>< — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft — ></p> <p>< — (bis zu 11 Zeilen) — ></p>

Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
		<p>durch Übertragung < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — > herabgesetzt worden.</p>
Tatsache	T0800AG	<p>Das Grundkapital ist zur Durchführung der Spaltung zur Neugründung < — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > durch Übertragung < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — > herabgesetzt worden.</p>
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0810	<p>Spaltung zur Neugründung der < — FN-Nummer der neu gegründeten Gesellschaft — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > durch Übertragung < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Tatsache beim übertragenden Rechtsträger	T0811	<p>Spaltung zur Aufnahme in die < — FN-Nummer der übernehmenden Gesellschaft — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > durch Übertragung < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0820	<p>der < — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > als übertragende Gesellschaft. Spaltung unter Übertragung < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — > auf diese Gesellschaft als neu gegründete.</p>
Tatsache beim übernehmenden Rechtsträger	T0822	<p>Spaltung zur Aufnahme eines Vermögensteiles der < — FN-Nummer der übertragenden Gesellschaft — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > und zwar < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>

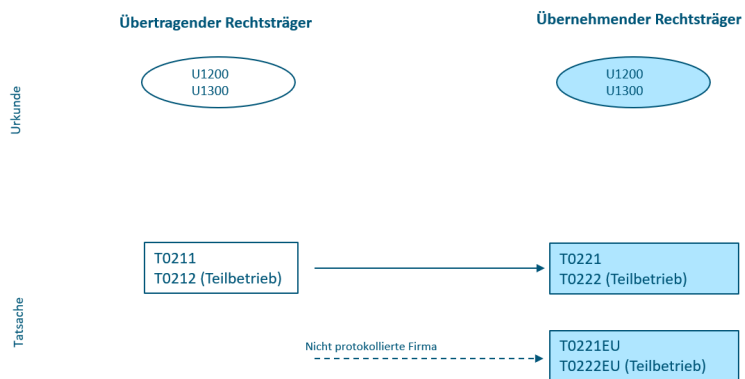
Verwendung	Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
Löschung des Rechtsträgers	U595	Löschung infolge beendeter Liquidation. < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
Rechtsträger besteht weiter als Einzelunternehmer	UG32	Vermögensübernahme gemäß § 142 UGB durch < — übernehmender Rechtsträger — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > Die Gesellschaft ist aufgelöst. < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
beim untergehenden Rechtsträger	UG33	Vermögensübernahme gemäß § 142 UGB durch < — FN-Nummer des aufnehmenden — > < — Rechtsträgers — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > Die Gesellschaft ist aufgelöst und gelöscht. < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
beim aufnehmenden Rechtsträger	UG34	Übernahme des Vermögens der < — FN-Nummer des untergehenden — > < — Rechtsträgers — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > gemäß § 142 UGB. < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
beim aufnehmenden Rechtsträger	UG35	Übernahme des Vermögens der < — Name der GesbR — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > gemäß § 1206 ABGB. < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >
beim aufnehmenden Rechtsträger	UG36	Übernahme des Vermögens der < — Name der GesbR — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > gemäß § 1215 ABGB. < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — >

7.3. Grafiken

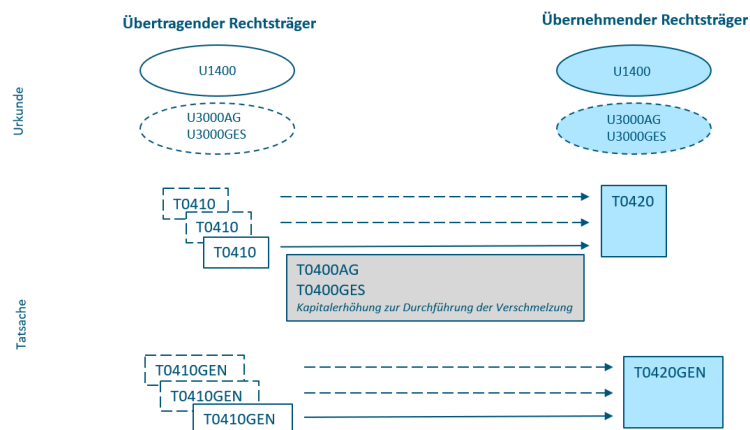
7.3.1. Einbringung



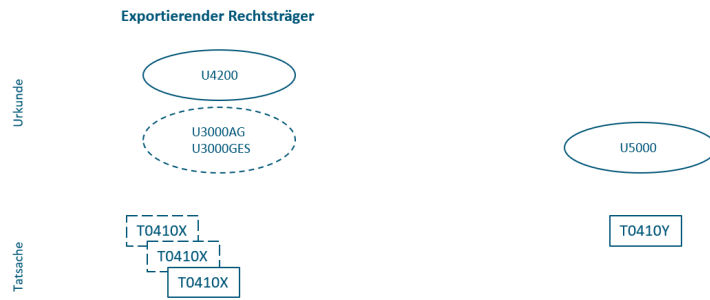
7.3.2. Zusammenschluss, Realteilung



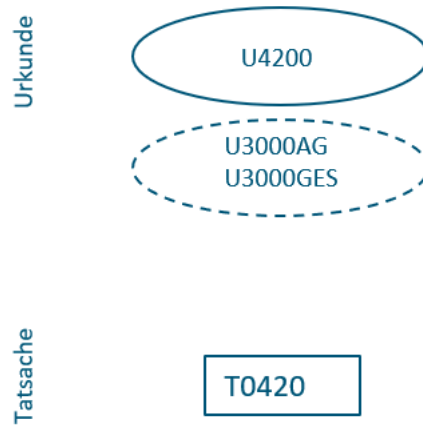
7.3.3. Verschmelzung



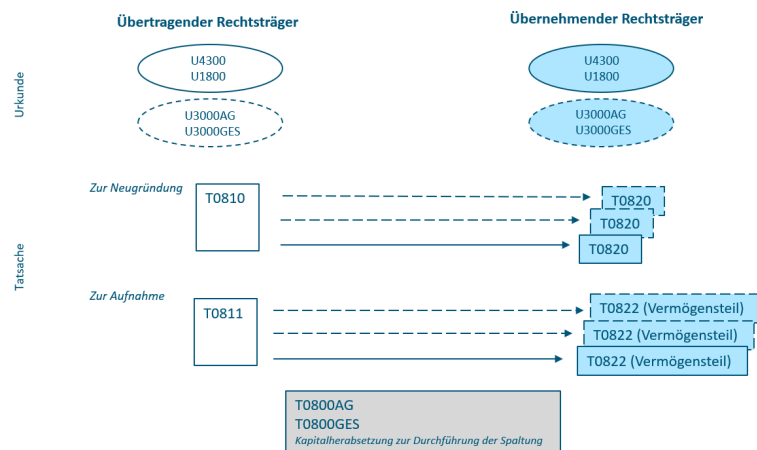
7.3.4. Verschmelzung - EU-VerschG



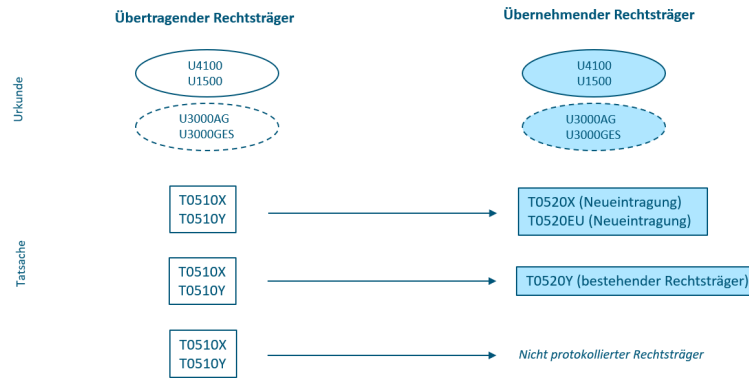
Importierender Rechtsträger



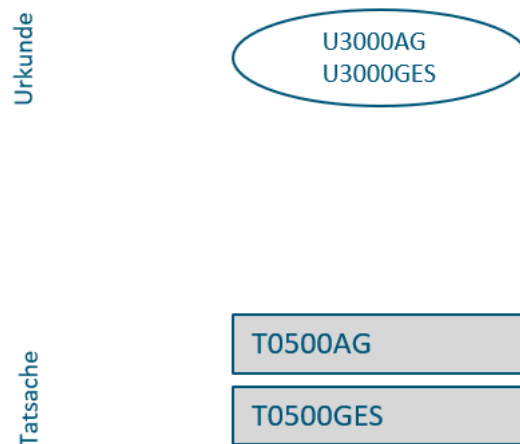
7.3.5. Spaltung



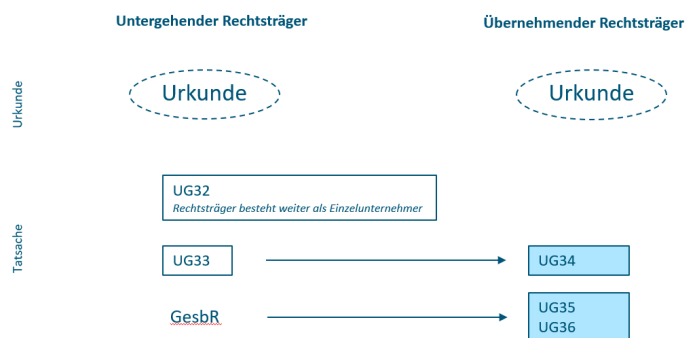
7.3.6. Umwandlung gemäß UmwG



7.3.7. Umwandlung einer Kapitalgesellschaft gemäß AktG



7.3.8. Vermögensübernahme gemäß UGB/ABGB



7.4. Rechtstatsachen zur Person

Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
P201	<p>Ehepakt</p> <p>< — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Anschriftscode des Notars — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > < — Rechtstatsache: Name des Ehegatten — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
P202	<p>Partnerschaftsurkunde</p> <p>< — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Anschriftscode des Notars — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > < — Rechtstatsache: Name des Partners — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>
P300	<p>Beschluss des Gerichtes</p> <p>< — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Anschriftscode des Gerichtes — > < — (bis zu 11 Zeilen) — ></p> <p>Verlassenschaftsprovisorium</p> <p>< — Rechtstatsache: Name der Person — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>

7.5. Sonstiges

Code	Darstellung im Firmenbuchauszug
0999	<p>< — besondere Angaben: (40 Zeichen) — > vom < — Datum — > < — Zeichen: — > < — Anschriftscode des Gerichtes — > < — (bis zu 11 Zeilen) — > < — Rechtstatsache: — > < — (bis zu 13 Zeilen) — ></p>